



WERKSELF

Eintracht Frankfurt
17.10.2026, 14:00 Uhr

LIVE

7. Spieltag
Saison 2026/27



GOOGLE PIXEL
FRAUEN-
BUNDESLIGA

Der große Moment: Lobke Loonen behauptet sich gegen mehrere Bremerinnen und trifft zum 3:2.



MIT FLOW INS DUELL MIT DER EINTRACHT

Bayer 04 hat sich mit seinem spektakulären 3:2-Sieg gegen Werder Bremen perfekt in Stellung gebracht für den 7. Spieltag der Google Pixel Frauen-Bundesliga: Im Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt kann das Team von Roberto Pätzold mit einem Sieg auf die internationalen Plätze der Tabelle klettern.

Heimspiele von Bayer 04 haben es in der Saison 2026/27 in sich: Nach den Partien im Ulrich-Haberland-Stadion gegen den VfL Wolfsburg und den FC Bayern München folgte im Duell mit Werder Bremen ein Abend der ganz besonderen Art. Schwarz-Rot drehte einen 0:2-Halbzeitrückstand in einer mitreißenden emotionalen Aufholjagd noch in einen 3:2-Sieg.

Cornelia Kramer gelang mit einem Doppelschlag nach der Pause binnen drei Minuten der Ausgleich (54./56.), ehe die kurz zuvor ins Spiel gekommene Lobke Loonen sich und die Leverkusenerinnen mit dem Siegtreffer nach herausragender Vorarbeit von Paulina Tomasiak beschenkte (81.). „Die erste Halbzeit war zum Vergessen, wir haben große Fehler gemacht. Aber dann sind wir euphorisch geworden und haben gezeigt, dass wir gewinnen wollen und immer weitermachen“, sagte Chefcoach Roberto Pätzold nach dem Spektakel unter Flutlicht.

Der starke Lauf von Bayer 04 setzte sich auch beim 3:1-Sieg im Testspiel

während der Länderspielphase gegen den Zweitligisten Borussia Mönchengladbach fort, dem für die Mannschaft nun das Spitzenspiel des 7. Bundesliga-Spieltags folgt. Eintracht Frankfurt kommt als Tabellendritter nach Leverkusen und weist aktuell einen Zähler mehr als die Werkself auf. Das bedeutet zugleich: Mit einem weiteren Heimsieg gegen einen starken Mitbewerber um die vorderen Ränge würde Bayer 04 erstmals in dieser Spielzeit auf einen Platz springen, der in der kommenden Saison zum internationalen Wettbewerb berechtigt. Der Boden ist also bereit für das nächste hochklassige Duell vor eigenem Publikum.

QUERPASS



Achtelfinal-Kracher an Allerheiligen:
Bayer 04 bestreitet das Topspiel im DFB-Pokal beim FC Bayern München am Sonntag, 1. November, um 15 Uhr. Die Partie gegen den Titelverteidiger und Doublesieger der vergangenen Saison wird am FC Bayern Campus ausgetragen. Neben der TV-Übertragung auf Sky gibt es auch einen Livestream in der ARD. Gelingt Schwarz-Rot das Weiterkommen, geht es für das Team von Trainer Roberto Pätzold am 10. oder 11. März 2027 mit dem Viertelfinale weiter.

UNSERE GÄSTE



TOR

- 1** Sophia Winkler
- 12** Lina Altenburg
- 21** Janne Krumme
- 30** Katharina Jeppe

ABWEHR

- 11** Nina Lührßen
- 13** Amanda Ilestedt
- 14** Marthine Östenstad
- 15** Jamilla Rankin
- 17** Pia-Sophie Wolter
- 19** Mina Matijevic
- 23** Sara Doorsoun
- 27** Paulina Krumbiegel
- 29** Dilara Acikgöz

MITTELFELD

- 4** Noemi Ivelj
- 6** Sofie Lundgaard
- 7** Ereleta Memeti
- 8** Hanna Bennison
- 9** Jarne Teulings
- 18** Ela Demirbas
- 26** Ainhoa Alguacil
- 31** Tessa Zimmermann

ANGRIFF

- 10** Laura Freigang
- 16** Hayley Raso
- 22** Danique Tolhoek
- 24** Vivienne Lia
- 28** Rebecka Blomqvist
- 47** Larissa Mühlhaus

Trainer: Niko Arnautis

FRANKFURT MIT STARKER RESILIENZ

Am sechsten Spieltag der Google Pixel Frauen-Bundesliga hat es auch Eintracht Frankfurt erwischt: Das bis dahin ungeschlagene Team von Niko Arnautis, das zuvor 13 von 15 möglichen Punkten eingefahren hatte, unterlag dem FC Bayern München 0:1. Im ausverkauften Stadion am Brentanobad genügte den Münchnerinnen im Spitzenspiel ein überragend ausgespielter Konter zum Tor des Tages durch Klara Bühl. „Das ist natürlich ärgerlich. Taktisch habe ich sehr viel Gutes gesehen und wir haben einen Riesenjob gemacht. Was uns gefehlt hat, war dieser letzte Ball, die letzte Flanke,

aber wir waren sehr nah dran, ein Tor zu machen“, befand der Frankfurter Chefcoach.

Es war national der erste Rückschlag für die SGE, die sich im ersten Saisonviertel als sehr resilient erwies und bei den Siegen in Mainz (3:2 nach 0:2) und gegen Hoffenheim (4:2 nach 1:2) jeweils nach Rückständen in der Schlussphase aufdrehte. Dazu hat die Eintracht sowohl im DFB-Pokal (in Nürnberg) als auch im Women's Europa Cup (gegen PSV Eindhoven) das Achtelfinale erreicht. „Wir machen uns das Leben manchmal noch schwerer, als es sein müsste. Was uns auszeichnet, ist aber auf jeden Fall, dass wir nach Rückständen zurückkommen können. Wir haben viel Charakter in der Mannschaft“, sagt Kapitänin Laura Freigang. Die Nationalspielerin, in elf Pflichtspielen dieser Saison bereits achtmal erfolgreich, bildet mit Larissa Mühlhaus, Ereleta Memeti und der Schwedin Rebecka Blomqvist Frankfurts gefährliche Offensivreihe.



Immer für einen Treffer gut:
Frankfurts Kapitänin Laura Freigang

UNSER KADER



TOR



1
CHARLOTTE VOLL
22.04.1999

12
RAFAELA BORGGRÄFE
05.03.2000

35
LOUISA REMIEN
05.01.2006

ABWEHR



2
SELINA OSTERMEIER
15.01.1999

3
MELISSA FRIEDRICH
06.05.1997

5
CLAUDIA WENGER
06.05.2001

8
JUSTINE BRANDAU
09.07.2002



10
ESTRELLA MERINO GONZALEZ
19.11.2006

14
EMILY WALLRABENSTEIN
09.09.2006

24
LILLA TURANYI
20.12.1998

30
CAROLIN SIMON
24.11.1992

MITTELFELD



6
PAULINA PLATNER
16.11.2005

11
NATASHA KOWALSKI
12.06.2003

16
SOFIE ZDEBEL
08.08.2004

19
LOREEN BENDER
21.08.2005

MITTELFELD



21
VANESSA
FUDALLA
21.10.2001



27
MARLENE
MÜLLER
24.10.2000



34
LUMBARDHA
MISINI
02.04.2003



42
SANA
COSKUN
21.04.2008

ANGRIFF



7
CORNELIA
KRAMER
16.12.2002



9
CAROLINE
KEHRER
09.04.1997



17
VALENTINA
MÄDL
18.12.2005



18
LOBKE
LOONEN
14.09.2002



23
MAJA
STERNAD
28.12.2003



28
PAULINA
TOMASIAK
02.01.2002



41
AMY
WRIGG
14.04.2008

TRAINER



ROBERTO
PÄTZOLD
Cheftrainer
18.07.1979



FRIEDERIKE
MEHRING
Co-Trainerin
18.06.1993



KRISTINA
SUNDOV
Co-Trainerin
17.09.1986



RAÚL VETTRAINO
GALINA
Co-Trainer Analyse
14.11.1998



PATRICK
BADE
Torwarttrainer
10.01.1997



PHILIPP
WALTHER
Head of Performance
27.01.1994



MAURICE
MÜLDER
Athletiktrainer
21.03.1988



JOEL
KÜHNLE
Athletiktrainer
02.12.1988

DAS TEAM IN ZAHLEN

Name	Spiele	Minuten	Tore	Vorlagen	Gelb	Gelb/Rot	Rot
TOR							
Rafaela Borggräfe	6	474					
Louisa Remien							
Charlotte Voll	1	66					
ABWEHR							
Justine Brandau	3	164			1		
Melissa Friedrich							
Estrella Merino Gonzalez	6	461	1	1	2		
Selina Ostermeier	6	464	1				
Carolin Simon	3	196		1			
Lilla Turanyi	6	526		1	2		
Emily Wallrabenstein							
Claudia Wenger	4	300					
MITTELFELD							
Loreen Bender	4	285	1	1			
Sana Coskun							
Vanessa Fudalla	5	241					
Natasha Kowalski							
Lumbardha Misini	4	56			1		
Marlene Müller	6	387		1			
Paulina Platner	6	311					
Sofie Zdebel	5	412		1	1	1	
ANGRIFF							
Caroline Kehrer	3	26					
Cornelia Kramer	6	509	4				
Lobke Loonen	6	128	1				
Valentina Mädsl	2	16					
Maja Sternad	6	464	1	2			
Paulina Tomasiak	6	356	3	2	1		
Amy Wrigge							

Anmerkung: Alle Daten beziehen sich auf die Bundesliga-Saison 2026/27.
Quelle: Soccerdonna



19



+ LOREEN BENDER +

+

+

7. SPIELTAG

16.10.26, 18:30 Uhr	Sport-Club Freiburg	-	RB Leipzig
17.10.26, 12:00 Uhr	1. FC Köln	-	Hamburger SV
17.10.26, 14:00 Uhr	Bayer 04	-	Eintracht Frankfurt
18.10.26, 14:00 Uhr	1. FC Union Berlin	-	1. FC Nürnberg
18.10.26, 16:00 Uhr	SV Werder Bremen	-	TSG Hoffenheim
18.10.26, 16:00 Uhr	1. FSV Mainz 05	-	VfL Wolfsburg
19.10.26, 18:00 Uhr	FC Bayern München	-	VfB Stuttgart

DIE TABELLE

Pl.	Verein	Sp.	Tore	Pkt.
1	FC Bayern München	6	19:6	18
2	VfL Wolfsburg	6	18:8	15
3	Eintracht Frankfurt	6	11:6	13
4	Bayer 04	6	12:9	12
5	SV Werder Bremen	6	10:8	10
6	Sport-Club Freiburg	6	8:7	10
7	1. FC Köln	6	10:8	9
8	VfB Stuttgart	6	8:12	8
9	RB Leipzig	6	10:9	7
10	TSG Hoffenheim	6	8:11	6
	1. FC Union Berlin	6	8:11	6
12	Hamburger SV	6	9:8	5
13	1. FC Nürnberg	6	9:21	2
14	1. FSV Mainz 05	6	3:19	0

MOMENTAUFNAHME



IM ZENTRUM *DER FREUDE*

Nach dem Schlusspfiff gab's kein Halten mehr – und die Verantwortlichen von Bayer 04 wussten ganz genau, bei wem sie sich nach dem spektakulären 3:2-Erfolg gegen Werder Bremen zuvorderst zu bedanken hatten: Cornelia Kramer (Mitte, im Trikot) stand im Mittelpunkt

der Glückwünsche von Chefcoach Roberto Pätzold (3. von rechts) und seinem Trainerteam. „Corner“ hatte Schwarz-Rot mit ihrem Doppelpack binnen drei Minuten nach der Pause zum Ausgleich geführt. „Ich bin stolz und froh, dass wir noch gewonnen haben“, sagte die Dänin.

BAYER 04 LEVERKUSEN PARTNER



+ + + PARTNER DER FUSSBALLFRAUEN + + +



**Altun Gleis- und
Tiefbau GmbH**



BIOGENA



Securitas